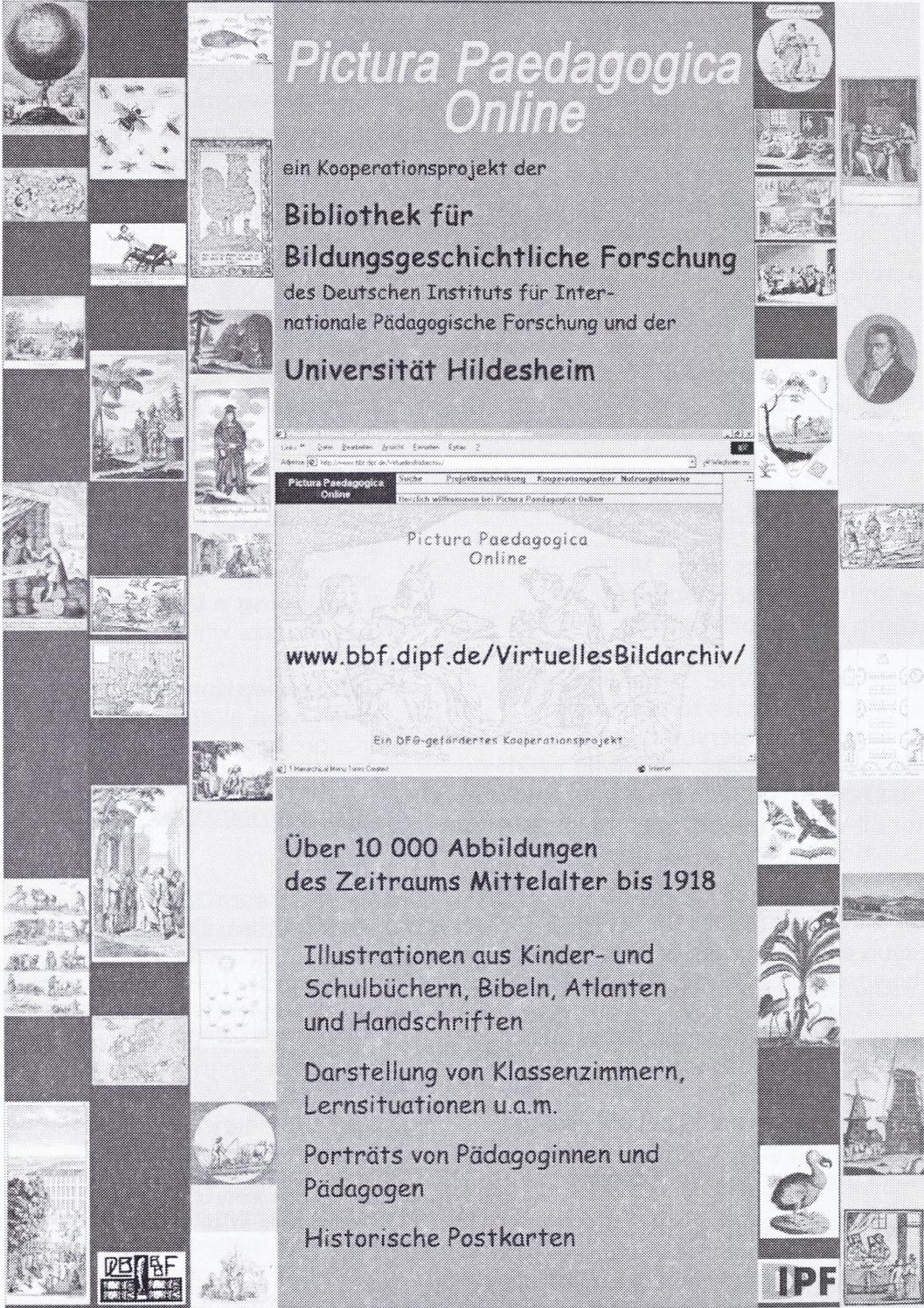


PICTURA PAEDAGOGICA ONLINE

Dr. Stefanie Kollmann

Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des
Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung
Warschauer Str. 34-38, 10243 Berlin,

Tel.: +49 30 29 33 60-37, Fax: +49 30 29 33 60-25
kollmann@bbf.dipf.de, <http://www.bbf.dipf.de/VirtuellesBildarchiv/>



**Pictura Paedagogica
Online**

ein Kooperationsprojekt der
**Bibliothek für
Bildungsgeschichtliche Forschung**
des Deutschen Instituts für Inter-
nationale Pädagogische Forschung und der
Universität Hildesheim

www.bbf.dipf.de/VirtuellesBildarchiv/

Ein DFG-gefördertes Kooperationsprojekt

**Über 10 000 Abbildungen
des Zeitraums Mittelalter bis 1918**

Illustrationen aus Kinder- und
Schulbüchern, Bibeln, Atlanten
und Handschriften

Darstellung von Klassenzimmern,
Lernsituationen u.a.m.

Porträts von Pädagoginnen und
Pädagogen

Historische Postkarten

IPF

Was ist PPO ?

Pictura Paedagogica Online (PPO) ist ein bildungsgeschichtliches Bildarchiv, in dem unterschiedliche Sammlungen virtuell zusammengeführt werden.

Das DFG-geförderte Projekt enthält zur Zeit mehr als 10.000 Abbildungen.

Welche Sammlungen sind in PPO zusammengefasst ?

Während der ersten Projektphase wurden drei Bestände bearbeitet:

1. 5000 Abbildungen aus der Sammlung ‚Alte Drucke‘ (Erscheinungsjahre 1485 - 1830) der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF)
2. 2000 Abbildungen aus dem Bildarchiv zur Erziehungsgeschichte des Instituts für Angewandte Erziehungswissenschaft und Allgemeine Didaktik der Universität Hildesheim
3. 3000 Postkarten der Privatsammlung Otto May.

Ein Fortsetzungsantrag an die DFG wurde gestellt mit dem Ziel, weitere bildungsgeschichtlich relevante Bildersammlungen in PPO aufzunehmen.

Wie werden die Abbildungen in PPO erschlossen?

Jede Abbildung wird entsprechend den an den meisten deutschsprachigen Bibliotheken üblichen Regeln und mit normierten Schlagworten erschlossen.

Inhaltlich werden nach Möglichkeit alle wesentlichen Details erfasst, ohne die Darstellung zu analysieren. Obwohl bildungsgeschichtlich wichtige Aspekte - wie z.B. Szenen im Klassenzimmer - besonders detailliert beschrieben werden, ist PPO auch für Nutzer außerhalb der Bildungsgeschichte interessant.

Wie nutzt man PPO ?

PPO ist über das Internet zugänglich (www.bbf.dipf.de/VirtuellesBildarchiv/). Die Suche erfolgt über Suchmasken unterschiedlichen Differenzierungsgrades.

Die recherchierten Abbildungen werden in einer für die Bildschirmanzeige optimierten Auflösung dargestellt, können für nichtkommerzielle Zwecke auf dem eigenen PC abgespeichert oder ausgedruckt werden. Wenn Abbildungen etwa für Reproduktionszwecke benötigt werden, kann man sie in vorzüglicher Qualität (300 dpi in Farbe) online bestellen.